

Antrag auf Wiedererhöhung der LOS-Mittel

Der Beirat Huchting möge beschließen:

Der Beirat Huchting fordert die zuständige senatorische Behörde auf, die schon für das Jahr 2024 vorgesehene Fördersumme von 500.000€ für das Förderprogramm LOS auch für das Jahr 2025 zu gewährleisten.

Begründung:

LOS (Lokales Kapital für soziale Zwecke) ist ein Förderprogramm zur Unterstützung von Mikroprojekten in den Quartieren. Die geförderten Projekte sollen einen Beitrag zur sozialen Teilhabe und zur Beschäftigungsfähigkeit der Menschen in sozial benachteiligten Quartieren leisten.

Für das Jahr 2024 wurden hierfür noch 500.000€ für Bremen ausgelobt.

Nun wurde die Gesamtfördersumme ab 2025 auf 200.000€ gekürzt. Für Huchting bedeutet dies, dass die Summe an Fördergeldern nur noch 17.000€ beträgt.

Projekte, die durch LOS gefördert werden, sind wichtig in unserem Stadtteil. Dadurch konnten bisher Menschen beschäftigt werden, die lange arbeitslos sind und oft psychische Gründe haben, dass sie nicht für den ersten Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Diese Personen werden in den Projekten in einem geregelten Arbeitsalltag rücksichtsvoll begleitet. Die Aufgaben, die meist einfach sind (z.B. Müll im Stadtteil sammeln) geben ihnen eine Tagesstruktur und damit einen Grund, morgens aufzustehen. Wenn das Förderbudget dermaßen geschrumpft wird, bedeutet dies, dass weniger Menschen in eine Arbeitsmaßnahme kommen können. Sie werden mit ihren Problemen allein gelassen und entfernen sich weiter vom ersten Arbeitsmarkt. Das kann nicht gewollt sein.

Arne Otten, Christiana Thasius, Friederike Schubert und die SPD-Fraktion im Beirat Huchting